

Freitag, 21. Juni 2024

19:30 Uhr

## Lese-Lust

mit Pfarrerin Anja Fresia



© Christa Hasstedt

Menschen, die selber gern lesen und vorlesen, laden die Gäste ein, sich an diesem „Lese-Lust“-Abend auf ein neues, überraschendes Lesungsabenteuer einzulassen.

Drei Buchbegeisterte stellen ihr aktuelles Lieblingsbuch vor. Sie lassen das Publikum teilhaben an ihrer Liebe zu Büchern, informieren über die Autoren und wollen uns im besten Fall ebenfalls für ihr Lieblingsbuch begeistern und zum Selberlesen anregen. Dabei dürfen sich die Gäste auf eine bunte Genre-Mischung freuen: Romane, Krimis, Sachbücher, Historisches...

Aus Liebe zu Büchern wollen wir Ihre „Lese-Lust“ wecken.

**Achtung: Diese Lesung findet bei gutem (trockenem) Wetter als „Draußen-Lesung“ auf der Wiese vor der Immanuelkirche, Bonhoefferstraße, statt!**

l m f a

April bis Juni 2024

Am 3. Freitag im Monat um 19.30 Uhr

Freitag, 19. April 2024  
Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt

Freitag, 17. Mai 2024  
Erich Kästner – weit mehr als Emil und Lottchen

Freitag, 21. Juni 2024  
Lese-Lust

Am 3. Freitag im Monat



Gedruckt auf Recyclingpapier

Alle Veranstaltungen finden statt im  
Lichtblick – Café + mehr  
Gisbertstraße 98  
51061 Köln  
Tel.: 0221 666150

S-Bahn S6: Haltestelle Stammheim  
Bus 155: Haltestelle Gisbertstraße  
Bus 151 u. 152: Haltestelle Friedhof Stammheim

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Köln;  
Lichtblick – Café + mehr; Evangelische Brückenschlag-Gemeinde  
Köln-Flittard/Stammheim; KÖB St. Mariä Geburt (Stammheim);  
KÖB St. Hubertus (Flittard); KÖB St. Bruder Klaus



# lesen & lesen lassen

Literarisches im  
Lichtblick – Café + mehr

# lesen & lesen lassen

... heißt es am jeweils dritten Freitag des Monats, wenn Autoren zu Wort kommen oder Menschen vorlesen, die das gern tun und gut können. Vielleicht regt unsere Vorlesereihe Sie zu eigener Lektüre an. Wir laden herzlich ein!

**Der Eintritt ist frei.**  
**Über Spenden freuen wir uns.**

Freitag, 19. April 2024

19:30 Uhr

## Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt

**Buchvorstellung mit Gaby Friedel**



© Emilio100/Shutterstock

Jedes Jahr erscheinen auf dem deutschen Buchmarkt Tausende neuer Bücher aus allen Bereichen. Die Masse und Vielfalt auf den beiden großen Buchmessen im Frühjahr in Leipzig und

im Herbst in Frankfurt ist für „normale“ Leserinnen und Leser kaum zu überblicken. Zum Glück gibt es Menschen, die mit Fachwissen und sicherem Gespür einige – und vielleicht gerade nicht die am stärksten Beworbenen – herausfiltern. Gaby Friedel ist Literaturexpertin und stellt sich immer wieder dieser Aufgabe. Sie stellt zu den ausgewählten Büchern kurz die Autoren und Autorinnen vor und den Inhalt des ausgewählten Titels. Damit die Zuhörenden einen Eindruck vom Schreibstil bekommen, liest sie ausgewählte Passagen vor, aber – soviel sei verraten – niemals den Schluss.

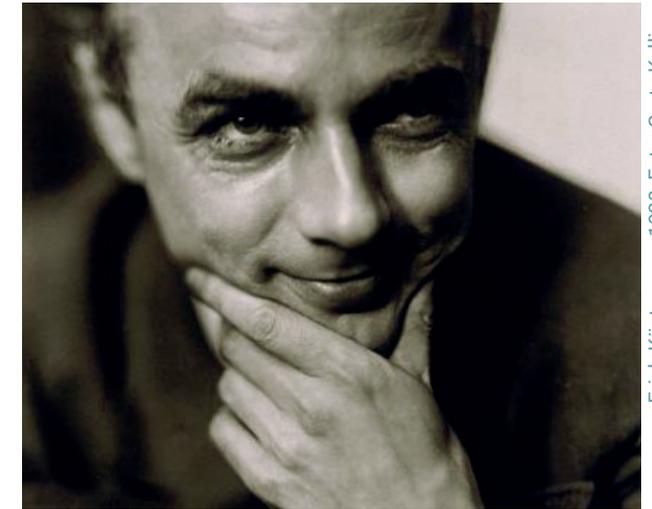
Freitag, 17. Mai 2024

19:30 Uhr

## Erich Kästner – weit mehr als Emil und Lottchen

**mit Heike Baller**

Seine bekannteste Figur ist wahrscheinlich der Junge Emil, der sich detektivisch betätigte: Im Jahr 2024 stehen zwei Gedenktage von Erich Kästner an. Sein Geburtstag jährt sich zum 125., sein Todestag zum 50. Mal. Er zählt zu den Autoren, deren Bücher im Mai 1933 von den Nazis verbrannt wurden. Bei der Bücherverbrennung in Berlin war er als Zuschauer dabei. Widersprüchlichkeiten kennzeichnen sein Leben; sein Werk reicht von Kinderbüchern über heitere Aphorismen bis zu Drehbüchern für damals sehr populäre UFA-Filme. Heike Baller wirft einen genauen Blick auf Leben und Werk des bekannten Schriftstellers und liest aus seinem vielfältigen Werk dazu passende Passagen, vom Kinderbuch über Lyrik bis zu politischen Texten.



Erich Kästner, um 1930, Foto: Grete Kolliner

**Die Referentin:** Heike Baller ist studierte Germanistin und Historikerin. Als selbstständige Rechercherin nutzt sie ihre Neugier und Lesefreude für Menschen, die selbst keine Zeit haben, ihre Literatur oder Hintergrundinformationen zusammenzusuchen. In ihrem Blog „Kölner Leselust“ bespricht sie Bücher und ist dort auch als passionierte Vorleserin aktiv.



© Susanne Fern

